United Nations Global Compact Fortschrittsbericht

01/2017 bis 06/2018

EKF-diagnostic GmbH

INHALT

Grußwort des Geschäftsführers	3
EKF-diagnostic GmbH	5
Menschenrechte	7
Arbeitsnormen	8
Umweltschutz	11
Korruptionsbekämpfung	13

GRUßWORT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Sehr geehrte Damen und Herren,

die EKF-diagnostic GmbH, als Teil der EKF Diagnostics Holdings PLC, ist seit über 25 Jahren im Medizingerätesektor weltweit tätig. Im vergangenen Jahr haben wir unser Produktportfolio erweitert und weitere Anstrengungen unternommen um den Anforderungen unserer Zeit hinsichtlich Qualität und Nachhaltigkeit wieder ein Stück näher zu kommen

Nachhaltige Entwicklung

Auch weiterhin sehen wir die Zukunft des Unternehmens neben der Diversität der Produkte und ihrer Qualität in der Nachhaltigkeit. Von den Zulieferern über die Lieferkette bis hin zum fertigen Produkt sehen wir uns in der Verantwortung. Deshalb wollen wir sozialverantwortlich auf dem Markt agieren, unsere Produkte umweltbewusst herstellen und unser gesellschaftliches Engagement weiter stärken.

Wirtschaftlichkeit

Als Unternehmen sind wir aufgefordert gewinnorientiert zu agieren. Wir sehen uns dabei in der Pflicht, die uns anvertrauten Ressourcen effektiv und sorgsam zur Stärkung und Erweiterung des Standortes zu nutzen. Die Erhöhung der Diversität ermöglicht es dabei Bedarfe zu bündeln und somit qualitativ hochwertige Produkte zu bestmöglichen Preisen einzukaufen. Als Medizinproduktehersteller sind wir selbstverständlich den gültigen Gesetzen und Normen wie z.B. der EN ISO 13485 in der neuesten Fassung sowie allen anderen gültigen Vorschriften verpflichtet. Gerade in letzter Zeit ist hier eine Vielzahl neuer Vorschriften entstanden, die es einzuhalten gilt.

Integrität (Organisation)

Wir arbeiten ständig daran die Struktur unseres Unternehmens an die Erfordernisse des Marktes und die Bedürfnisse unserer Kunden anzupassen. Die Integration in einen weltweit operierenden Konzern mit Niederlassungen auf verschiedenen Kontinenten unterstützt uns dabei Trends und Bedürfnisse schnell zu erkennen und umsetzen zu können. Die Arbeit untereinander und die Einbeziehung aller Kolleginnen und Kollegen ermöglicht es die Prozesse transparent, flexibel und effektiv zu gestalten.

Die 10 Prinzipien sind dabei ständiger Bestandteil unseres Denkens und Handelns.

Nahezu 50 % aller Führungspositionen im Unternehmen werden von Frauen wahrgenommen. Ein flexibles Arbeitszeitmodell lässt Raum für Kinderbetreuung und Familie. Die Zufriedenheit der Mitarbeiter schlägt sich letztlich in der Qualität unserer Produkte nieder – ein Garant für den weltweiten Erfolg.

Steffen Borlich

CEO

Barleben, Juli 2018

ÜBER UNS

UNSER UNTERNEHMEN

EKF-Diagnostic GmbH ist ein weltweit aktiver Hersteller von Point-of-Care-Geräten zur Messung von Glukose, Laktat, Hämoglobin, Hämatokrit und glykierten Hämoglobin. EKF-Produkte sind benutzerfreundlich, zuverlässig und genau. Heute sind unsere Point-of-Care-Analyser in mehr als 100 Ländern in regelmäßigem Gebrauch.

Unsere POC-Analyser helfen Ärzten und Fachspezialisten Patienten mit häufigen Krankheitsbildern wie Anämie, Unterernährung und Diabetes zu überwachen. Unsere Laktat-Analyser finden in einem breiten Spektrum Anwendung, beispielsweise auch in der Sport- und Veterinärmedizin.

Die Leitlinie unseres Handelns lässt sich mit folgender grundlegender Unternehmenspolitik umschreiben: „Weltweit anerkannt durch Qualität und Präzision". Unter diesen Gesichtspunkten sind wir bestrebt, all unsere Tätigkeiten auf einem hohen qualitativen Niveau durchzuführen und die Anwender unserer Geräte durch eine hohe Produktqualität zu überzeugen. Dabei ist die Zufriedenheit unserer Kunden mit den Produkten und Dienstleistungen unseres Hauses ein zentrales Ziel der Unternehmenspolitik.

Unter Berücksichtigung der Zweckbestimmung sollen Kundenanforderungen ebenso erfüllt werden, wie national und international anerkannte Normen und Standards bezüglich Sicherheit, Zuverlässigkeit, Anwendernutzen, Bedienbarkeit, Umweltverträglichkeit, etc. Diese Kundenorientierung und das Qualitätsverständnis beginnt bereits beim ersten ausgelieferten Produkt („First Time Quality").

Mit einer klaren Unternehmensstruktur schaffen wir reproduzierbare und steuerbare Abläufe mit festgelegten Verantwortungen und Schnittstellen. Damit wird die Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit unserer Produkte gewährleistet und Transparenz der Prozesse erreicht. Dies bildet die Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in unserem Unternehmen.

In diese Betrachtung werden gleichermaßen Problemfelder der Ökologie und des Umweltschutzes wie auch der Sicherheit einbezogen.

Die Geschäftsführung fördert mit Hilfe geeigneter Maßnahmen das Bewusstsein für die Unternehmens- und Qualitätspolitik und die Motivation unserer Mitarbeiter. Hierzu zählen regelmäßige Schulungen/Einweisungen sowie die Einbindung der qualifizierten Mitarbeiter in Entscheidungen und Verbesserungen.

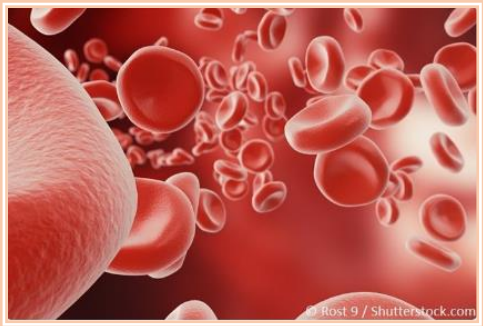
Durch die geplante Qualitätsprüfung im gesamten Produktentstehungsprozess – vom Wareneingang über die Zwischenprüfung bis zur Endkontrolle – für die Fertigung und den Service – gewährleisten wir die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen.

UNSERE PRODUKTE

Wir bemühen uns, den Zugang der Patienten zum Diabetesdiagnoseverfahren durch die Bereitstellung von bezahlbarer Technologie zu verbessern, wodurch die Kosten für die langfristige Gesundheitsversorgung sowohl der Patienten mit diagnostiziertem Diabetes als auch Risikopatienten verringert werden.

Unsere Diagnosetests für HbA1c und Glukose liefern schnelle und zuverlässige Ergebnisse, die dem Arzt und seinen Patienten die nötigen Informationen zur Verfügung stellen, um klinische und lebenslange Entscheidungen in wenigen Minuten zu treffen.

Die Glukose-Analysatoren Biosen C_Line und S_Line sind eine bekannte Marke in Laboren und Kliniken. Biosen nutzt die Chip-Sensor-Technologie, um schnelle und hochpräzise Ergebnisse für Glukose und, falls erforderlich, Laktat zu liefern.



Mit dem Sortiment von Hämoglobin- und Hämatokrit-Analysatoren bietet die EKF-diagnostic GmbH den Ärzten und Spezialisten eine Auswahl an Produkten mit unterschiedlicher Methodik, Messgeschwindigkeit, Konnektivität und Preisoptionen. Unser Ziel ist es, Blutspende und Anämie-Screening einfacher, erschwinglicher und leichter zugänglich als je zuvor zu machen.

Das EKF-Sortiment an Sportleistungsblutanalysatoren bietet Trainern, Athleten und Sportmedizinern präzise und anwenderfreundliche Diagnosewerkzeuge an, die zu besseren Trainingsergebnissen verhelfen können. Die Prüfung des Laktatwerts ist seit vielen Jahren ein etabliertes Mittel in der Leistungsdiagnostik, denn nur gezieltes und gesundes Training führt zum Erfolg.

MENSCHENRECHTE

Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten und

Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Wir halten uns weiterhin uneingeschränkt an die internationalen Menschenrechte und tolerieren keinerlei Menschenrechtsverletzungen. Etwaige Vorfälle können alle Mitarbeiter oder Geschäftspartner jederzeit der Geschäftsleitung melden. In der Vergangenheit wurden keine Verletzungen der Menschenrechte durch unsere Mitarbeiter oder Partner gemeldet.

Um die Sicherheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu gewährleisten, ist die Firma stets verschlossen. Außenstehende dürfen nur nach Aufforderung und Anmeldung das Firmengebäude betreten, tragen einen Besucherausweis und dürfen sich nur in Begleitung von EKF-Mitarbeitern im Gebäude bewegen. Alle Mitarbeiter tragen stets einen Mitarbeiterausweis mit Lichtbild, gut sichtbar für alle, bei sich.

Des Weiteren sind alle Mitarbeiter über die Datenschutzbestimmungen belehrt worden, um den sicheren Umgang mit ihnen anvertrauten Daten zu gewährleisten.

ARBEITSNORMEN

Prinzip 3: Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie für

Prinzip 4: die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit;

Prinzip 5: die Abschaffung von Kinderarbeit und

Prinzip 6: die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

Die EKF-diagnostic GmbH toleriert keinerlei Diskriminierung. Wir unterscheiden weder nach Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft, Alter, Religion oder sonstiges und fordern jeden Mitarbeiter auf, zu einer Atmosphäre respektvollen Miteinanders beizutragen, in der jegliche Art von Belästigung oder Mobbing ausgeschlossen ist.

Um den Mitarbeitern die Meldung eines eventuell auftretenden Verstoßes zu erleichtern, gibt es eine Richtlinie zum Beschwerdeverfahren. Hierin ist genau beschrieben wie mit einer Beschwerde umzugehen ist. Des Weiteren hängt ein Kummerkasten aus, gut zugänglich für alle Betriebsangehörigen, ohne dabei gesehen zu werden, sodass jederzeit Beschwerden, Anregungen, Kritik oder sonstiges auch anonym mitgeteilt werden können.

Sämtliche Rechte und Pflichten der Mitarbeiter der EKF-diagnostic GmbH sind in deren Arbeitsverträgen festgehalten und stimmen mit dem Grundgesetz überein. Damit unsere Mitarbeiter berufliche und familiäre Belange besser miteinander vereinbaren können, bieten wir Gleitzeitmodelle mit bestimmten Kernarbeitszeiten an, sowie die Möglichkeit im Home Office zu arbeiten. Auch Pausen bzw. Ruhezeiten können frei gewählt werden.

Momentan sind 139 Mitarbeiter bei EKF beschäftigt. Der Anteil der weiblichen Mitarbeiter ist im Vergleich zum Vorjahr um 4 % gestiegen und beträgt 53 %. Der Anteil der weiblichen Mitarbeiter in Führungsposition ist im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum um 6 % gesunken und beträgt nun 42 %.

Natürlich bieten wir weiterhin allen Mitarbeitern die Möglichkeit sich durch interne und externe Schulungen weiterzubilden. Mit diesen geplanten Schulungen – dokumentiert in einem Schulungsplan – gewährleisten wir, dass sich der Wissenstand der Mitarbeiter im gleichen Maße wie der technologische Fortschritt bzw. ihre Aufgaben weiterentwickelt. Somit sind und bleiben unsere Mitarbeiter in der Lage, die qualitätsrelevanten Tätigkeiten fachgerecht auszuführen. Dies schließt neben den fachlichen Schulungen auch regelmäßige Schulungen zu gesetzlichen und Arbeitsschutzbestimmungen ein. Im Anschluss beurteilen wir die Wirksamkeit der Schulungsmaßnahmen, um eventuell weiteren Bedarf aufzudecken. Im Jahr 2017 fanden 70 Schulungen statt. Auch in diesem Jahr finden wieder Sprachkurse für unsere Mitarbeiter statt.

Wir beschäftigen sowohl Kollegen mit und ohne Behinderungen. Auch Mitarbeiter verschiedener Kulturen sind bei uns willkommen. So kommen unsere Mitarbeiter z.B. aus Russland, Weißrussland, der Ukraine als auch aus China. Das Durchschnittsalter unserer Belegschaft beträgt aktuell 44 Jahre. Davon sind 11,5 % unter 30 Jahre, 70,5 % zwischen 30 und 55 Jahre und 18 % älter als 55 Jahre.

Bei der Auswahl unserer Geschäftspartner achten wir ebenfalls darauf, möglichst Firmen auszuwählen, die die gleichen Ziele wie wir verfolgen und sich ebenfalls über das erforderliche Maß hinaus engagieren und sich um die Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter kümmern.

Auch wir sorgen uns um die Gesundheit und Zufriedenheit unserer Mitarbeiter. Deshalb beachten wir einschlägige Regelungen zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitssicherheit. Arbeitsschutzbelehrungen werden in regelmäßigen Abständen durchgeführt und dokumentiert. Mehrmals im Jahr haben die Mitarbeiter die Möglichkeit die Betriebsarztsprechstunde in unserem Haus oder in der nahegelegenen Praxis des Betriebsarztes zu besuchen. Auch Impfungen und Augenuntersuchungen werden regelmäßig durchgeführt. Zusätzlich gibt es für alle Mitarbeiter eine kostenlose betriebliche Krankenversicherung und für Interessierte eine betriebliche Altersvorsorge an. Die betriebliche Krankenversicherung umfasst z.B. Zuschüsse für Sehhilfen, Zahnbehandlungen und Zahnersatz, Schecks für Vorsorgeuntersuchungen sowie einen Anspruch auf ein Zweibettzimmer bei einem Krankenhausaufenthalt.

Des Weiteren gibt es ab sofort einen Unwohltag pro Jahr für jeden Mitarbeiter. Sollte sich also ein Mitarbeiter kurzfristig nicht gut fühlen und möchte aber nicht zum Arzt gehen, kann er sich an diesem Tag zu Hause erholen ohne einen Krankenschein vorzulegen.

Außerdem werden in Zukunft Krankenrückkehrgespräche geführt. Diese werden regelmäßig, bei mehr als 10 Krankentagen innerhalb von 2 Monaten, durchgeführt. Ziel ist es, die Gesundheit aller Mitarbeiter langfristig zu erhalten und zu fördern.

Auch das Thema Gesundheitsmanagement wird in Zukunft wieder mehr in den Fokus rücken. Hierfür wurde in den letzten Wochen ein Gesundheitszirkel gegründet, bestehend aus der Personalabteilung, der Geschäftsleitung, dem Betriebsarzt, einem Mitarbeiter unserer Partnerkrankenkasse und einem Mitarbeiter aus jeder Abteilung. Aufgabe des Gesundheitszirkels ist es Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens aller Beschäftigten zu planen und durchzuführen, um Krankheiten zu verhüten und die Umsetzung einer verhältnis- und verhaltensorientierten Prävention zu gewährleisten. Um den Stein ins Rollen zu bringen, wird es in den kommenden Wochen eine Kick-off Veranstaltung in Form eines gesunden Frühstücks geben. Während dieser Veranstaltung werden Mitarbeiter der Krankenkasse Informationen zum Projekt vorstellen. Im Anschluss erhält jeder Mitarbeiter einen Fragebogen, welcher Fragen zu folgenden Punkten beinhaltet:

- Allgemeine Gesundheitssituation
- Bewegungsverhalten
- Arbeits- und Rahmenbedingungen

- Handlungsbedarf
- Gesundheitliche Beschwerden
- Belastungen am Arbeitsplatz
- Gesundheitsfördernde Maßnahmen

Ziel dieser Befragung ist es, die Risiken und Potentiale der Mitarbeiter zu erfassen. Die Ergebnisse werden zu einem Bericht zusammengefasst, der dem Gesundheitszirkel dann als Grundlage dient, um Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zu planen und durchzuführen.

Um auch den Gesundheitsmuffeln unter uns einen Anreiz zu geben, etwas für sich und ihre Gesundheit zu tun, haben wir das EKF-Bonusprogramm eingeführt. Dieses Bonusprogramm enthält eine Reihe bonusfähiger Leistungen, die mit einer bestimmten Punktzahl bewertet werden. Zu diesen bonusfähigen Leistungen zählen unter anderem Zahnvorsorgeuntersuchungen, Untersuchungen zur Krebsfrüherkennung, Grippeschutzimpfungen, regelmäßiges Ausführen einer Sportart und die Registrierung als Stammzellenspender. Je nachdem wie viele Punkte ein Mitarbeiter im Laufe des Jahres gesammelt hat, erhält er eine Prämie seiner Wahl aus unserem Prämienpool.

Während der Sommermonate stehen unseren Mitarbeitern kostenlose Getränke zur Verfügung, um ihnen das Arbeiten bei hohen Außentemperaturen etwas zu erleichtern.

UMWELTSCHUTZ

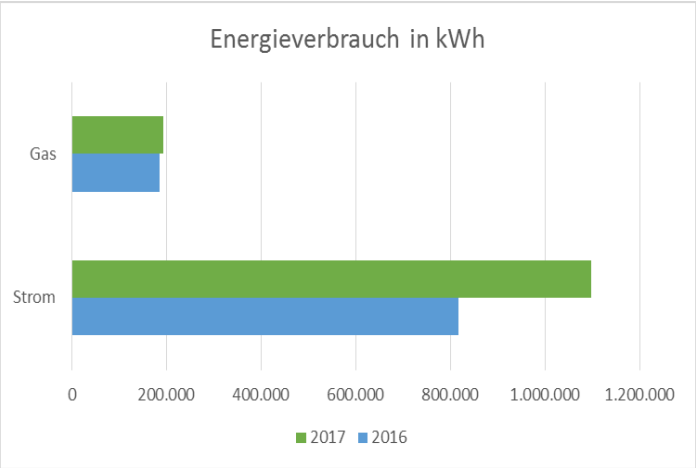
Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und

Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Umwelt, wie Abfall, Emissionen und Energie zu prüfen, zu überwachen, zu beurteilen und entsprechend unserer technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten zu vermeiden bzw. zu minimieren. Unsere Produkte werden gemäß den geltenden gesetzlichen Anforderungen hergestellt. Des Weiteren kontrollieren wir die verwendeten Stoffe und Materialien (REACH, RoHS, etc.) bereits während der Entwicklungsphase eines Produkts.

Unsere Mitarbeiter sind, wie auch schon in den vergangenen Jahren, dazu angehalten die Umwelt zu schützen, indem sie zum Beispiel sorgsam mit Papier umgehen. Auch das Recyceln von Abfällen ist für uns eine Selbstverständlichkeit, zu deren Einhaltung alle Angestellten aufgerufen sind.



Im Vergleich zum letzten Jahr ist unser Stromverbrauch um 34 % gestiegen, was auf eine gesteigerte Produktion zurückzuführen ist. Auch unser Gasverbrauch ist im Vergleich zum letzten Jahr um 4,5 % gestiegen. Während wir unseren Wasserverbrauch im letzten Jahr um 4 % reduzieren konnten, ist er in diesem Jahr um rund 20 % gestiegen. Auch dieser Anstieg lässt sich auf die gesteigerte Produktion zurückführen.

Des Weiteren halten wir weiterhin an Sammelabholungen fest. Durch diese gesammelten Abholungen zweimal wöchentlich tragen wir dazu bei, dass die Fahrzeuge der Spediteure optimal ausgelastet werden und die Umweltbelastungen so möglichst gering gehalten werden.

Auch unsere Produktverpackungen werden regelmäßig geprüft, um z.B. eine Einsparung der Ressourcen bzw. eine höhere Umweltfreundlichkeit zu erzielen. Außerdem nutzen wir wenn möglich beim Einkauf von Produkten Pendelverpackungen, welche sobald wir das Produkt aufgebraucht haben zurück zum Hersteller gehen, um erneut befüllt zu werden.

Kein international aufgestelltes Unternehmen kann auf Dienstreisen seiner Mitarbeiter verzichten. Vieles muss von Angesicht zu Angesicht besprochen werden. Aber muss man dafür auch immer vor Ort sein? Dank der uns zur Verfügung stehenden Technologien nicht. Video- und Telefonkonferenzen sind für EKF selbstverständliche Kommunikationstools, die uns helfen, Kosten und Emissionen einzusparen. Des Weiteren ist die Handhabung unserer Produkte so konzipiert, dass eine Installation oder eine Einweisung vor Ort oder in unserem Haus durch einen unserer Mitarbeiter überflüssig ist. Sollten dennoch Fragen aufkommen, bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit an Webinaren teilzunehmen. Dies minimiert den Reiseaufwand für uns und unsere Kunden auf ein Mindestmaß.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter weiterhin ehrenhaft, ehrlich und in Einhaltung der höchsten Ansprüche bezüglich der Firmenintegrität und der Gesetzgebung in allen Gebieten handeln, in denen wir tätig sind, gibt es unsere Unternehmensrichtlinie gegen Korruption und Bestechung, um eventuelle Missverständnisse aus dem Weg zu räumen und unsere Mitarbeiter und Partner darauf hinzuweisen, dass wir den Ansatz der Nulltoleranz gegenüber Bestechung und Korruption verfolgen. Die Richtlinie zeigt u. a. potenzielle Gefahrenszenarien „Rote Tücher" auf und beschreibt, wie in einem solchen Fall zu verfahren ist.

Zur besseren Überprüfung unserer aktuellen und zukünftigen Geschäftspartner nutzen wir weiterhin eine Sanktionslisten-Software. Mittels dieser Software ist es möglich zu überprüfen, ob ein Geschäftspartner auf einer Sanktionsliste steht. Folgende Sanktionslisten werden u.a. geprüft:

- US Denied Persons List
- US Entity List
- US Specially Designated Nationals List
- Konsolidierte Liste des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen

Sobald ein Geschäftspartner in einer der Listen aufgeführt ist, führt dies zur sofortigen Beendigung der Geschäftsbeziehung zwischen ihm und der EKF-diagnostic GmbH.

Seit 2013 ist die EKF-diagnostic GmbH Inhaber eines AEO-Zertifikats.